

- ⊕ Nahezu ideale Sitzposition
- ⊕ Zumeist tolle Ausstattung
- ⊕ Sehr vielseitig und „rund“
- ⊖ Rahmen mit Übergewicht



Benjamin Hahn (2), André Schmidt (2)

# Rose

## Count Solo 1 27,5"

**06/16**  
**MOUNTAINBIKE**  
**TIPP**  
 Preis-Leistung

⊙ Wer wusste, dass Heinrich Rose 1907 den „kleinsten Radladen Bocholts“ gründete und in der radfreien Winterzeit Nähmaschinen und Öfen verkaufte? Heute ist Rose ein Zweiradimperium mit 32 000 m<sup>2</sup> Betriebsfläche, dazu kommt die neue „Biketown“ in München. Das Vertriebskonzept ist stets geblieben: Rose-Bikes müssen an den zwei Standorten oder online gekauft werden.

Dieser Direktvertrieb hat für Kunden gewisse Nachteile (S. 37), sorgt aber für hochattraktive Preise. Zudem ist jedes Bike online konfigurierbar. Auch unser Testrad entstammt diesem Baukasten, im Vergleich zum 999-Euro-Basismodell schaltet eine neue Shimano-XT-Gruppe – top! Noch mehr Upgrades haben wir Rose nicht gestattet, um ein faires Testfeld zu gewährleisten. Dennoch wiegt das Count Solo mit 11,8 Kilo relativ wenig, vor allem die tollen DT-Swiss-Laufräder und die hochwertigen, wenngleich weniger grob profilierten Racing-Ralph-TLE-Reifen sparen viele Grämmer ein. Im Gegensatz zum sehr steifen, schön gemachten, aber übergewichtigen Alu-Rahmen.

Der brilliert dafür in der Praxis. Die Geometrie liegt voll im Trend – vorne flach, hinten kurz –, die Sitzposition ist vorwärts orientiert (steiler Sitzwinkel), dennoch höchst komfortabel. Schön wendig einerseits, aber auch beruhigend lauf ruhig, stets berechenbar swingt und surft das Rose über den Trail, schenkt Novizen wie Versierten gleichermaßen Fahrspaß. Dabei entzückt es mit Leichtfüßigkeit dank der rollfreudigen Laufräder, beschleunigt herzerfrischend, klettert feurig. Im Talschuss schmeichelt erneut das stressfreie, vorhersehbare Handling, auch bietet der Rahmen einen spürbaren Hauch Komfort – welcher der Recon-Gabel eher abgeht. Da lohnt es, im Konfigurator 66 Euro Aufpreis in eine Reba oder – noch besser – 153 Euro in eine DT Swiss OPM zu investieren.

**FAZIT:** Wer den Online-Kauf nicht scheut, erhält mit dem Count Solo massig Bike fürs Geld. Zum attraktiven Kurs bündelt es feine Ausstattung, einen modern gezeichneten Rahmen und rundum überzeugende Fahreigenschaften.



„Bestens im Griff“ hatten wir das Count Solo auch dank der hochwertigen, bombenfest sitzenden Ergon-Schraubgriffe.



Leicht, steif, edel anmutend: Der Laufradsatz DT Swiss X1900 Spline sticht die Räder der Konkurrenz-Bikes aus.

Preis: 1290 Euro (Baukasten) Gewicht: 11,8 kg/2048 g (komplett/Rahmen)  
 Rahmenhöhe/-material: XS, S, M, L, XL/Aluminium Vertriebsweg: Direktvertrieb/online

TESTNOTE

**Sehr gut** **210** PKT.